

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Verbraucherinformationen für den Einkauf bei Amazon.de

1. Geltungsbereich und Definitionen

(1) Für die Geschäftsbeziehungen zwischen der mind sweets GmbH, vertreten durch ihren Geschäftsführer Arne Schaefer, Arndtstr. 34, 10965 Berlin, eingetragen im Handelsregister beim Registergericht AG Charlottenburg, HRB 124699 B, (im Folgenden „mindsweets“) und einem Kunden, der Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist (folgend auch „Käufer“) gelten bei Onlinebestellungen über amazon.de ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der gültigen Fassung zum Zeitpunkt der Bestellung.

(2) Unter einem Verbraucher im Sinne der nachfolgenden Bestimmungen ist gemäß § 13 BGB jede natürliche Person zu verstehen, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

2. Angebot und Vertragsschluss

(1) Der Käufer kann Ware bei der mind sweets GmbH bestellen, indem er die Produkte auf Amazon (<https://www.amazon.de/>) anklickt. Der Käufer kann einzelne Artikel anklicken und sie seinem virtuellen Warenkorb hinzufügen. Der virtuelle Warenkorb zeigt die ausgewählten Produkte des Käufers. Anschließend kann der Käufer eine abweichende Lieferadresse eingeben und wählt die Versandart und eine Bezahloption aus. Vor dem Absenden der Bestellung hat der Käufer die Möglichkeit, seine Bestelldaten anhand einer Übersicht zu überprüfen und zu korrigieren. Der Käufer versendet die Bestellung, indem er auf den Button „Bestellung abschicken“ klickt.

(2) Die Angebote im Onlineshop sind unverbindliche Angebote. Die Bestellung des Käufers stellt ein Angebot an den Verkäufer zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Verkäufer versendet an den Käufer eine E-Mail, die den Eingang der Bestellung beim Verkäufer bestätigt und deren Einzelheiten aufführt (Bestellbestätigung). Diese Bestellbestätigung stellt keine Annahme des Angebotes des Käufers dar, sondern soll nur darüber informieren, dass die Bestellung eingegangen ist. Ein Kaufvertrag kommt erst dann zustande, wenn der Verkäufer die Annahme des Angebots mit einer zweiten E-Mail erklärt.

(3) Über Waren aus einer Bestellung, die nicht in der Bestellbestätigung aufgeführt sind, kommt kein Kaufvertrag zustande.

(3) Sollte innerhalb von zwei Wochen nach der Bestellung keine Bestätigung erfolgen, ist der Kunde nicht mehr an sein Angebot gebunden.

3. Widerrufsrecht

Sofern der Käufer ein Verbraucher ist, gilt folgende Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

mindsweets GmbH
Arndtsstr. 34
10965 Berlin
Fax: 030/ 62 90 16 -51
info@mindsweets.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der

Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise:

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Widerrufsrecht nicht besteht bei:

- Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder
- eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder
- die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für die Rücksendung geeignet sind.

Ende der Widerrufsbelehrung

4. Rücksendekosten bei Ausübung des Widerrufsrechtes

Machen Sie von Ihrem gesetzlichen Widerrufsrecht Gebrauch (siehe Widerrufsbelehrung), haben Sie die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

5. Preise und Versandkosten

(1) Die auf den Produktseiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer und sonstige Preisbestandteile und werden in Euro angegeben.

(2) Die Artikel werden für die Lieferung innerhalb Deutschlands ohne Versandkosten pro als Maxibrief (unversicherter Versand) verschickt. Der kostenfrei Versand bei einer Bestellung über Amazon (<https://www.amazon.de/>) werden Ihnen auf den Produktseiten, im Warenkorbssystem und auf der Bestellseite deutlich mitgeteilt.

6. Lieferung

(1) Die Lieferung erfolgt durch Versendung der bestellten Ware an die vom Käufer elektronisch mitgeteilte Adresse. Lieferungen erfolgen nur an Adressen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Die Ware wird dem Kunden innerhalb von ca. 3 Werktagen nach Abschluss des Vertrages, bei der Zahlung per Bankeinzug nach Eingang des Geldes auf dem Konto des Verkäufers, geliefert.

(2) Es fallen bei der Bestellung über Amazon (<https://www.amazon.de/>) keine weiteren Versandkosten an.

7. Zahlung

(1) Der Kaufpreis wird mit Vertragsschluss sofort fällig.

(2) Die Zahlung kann durch den Käufer per Bankeinzug oder Kreditkarte erfolgen.

(3) Die Zahlung über Kreditkarte ist mit VISA und Mastercard möglich. Bei Zahlung über Kreditkarte wird das Konto des Käufers eine Woche nach Versand der Ware mit dem Rechnungsbetrag belastet.

8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers.

9. Mängelgewährleistung

Die Mängelgewährleistung bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorgaben.

10. Haftung

(1) Der Verkäufer haftet für Schäden des Käufers, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Verkäufers entstehen, sowie für Schäden aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit und für Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen unbeschränkt. Dies gilt auch für Schäden, die durch Erfüllungsgehilfen oder gesetzliche Vertreter des Verkäufers verursacht werden.

(2) Soweit der Verkäufer nicht aufgrund einer übernommenen Garantie haftet, ist die Haftung für Schadensersatzansprüche ansonsten wie folgt beschränkt: Für einfach fahrlässig verursachte Schäden haftet der Verkäufer nur, soweit diese auf der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) beruhen. Kardinalpflichten sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertrauen durfte. Die Haftung des Verkäufers für einfache Fahrlässigkeit nach dieser Regelung ist auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter des Verkäufers.

11. Datenschutz

Daten des Kunden werden nur im Rahmen der Abwicklung von Verträgen erhoben. Die gesetzlichen Vorgaben des Telemediengesetzes und des Bundesdatenschutzgesetzes werden beachtet. Weitere Informationen können der Datenschutzerklärung entnommen werden.

12. Weitere Informationen

Der Vertragstext wird auf unseren internen Systemen gespeichert. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie jederzeit auf unserer Website einsehen. Die Bestelldaten und die AGB werden Ihnen per E-Mail zugesendet. Nach Abschluss der Bestellung sind Ihre Bestelldaten aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.

13. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss von UN-Kaufrecht. Von dieser Rechtswahl ausgenommen sind die zwingenden Verbraucherschutzvorschriften des Landes, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
